

Gießerei-Industrie in Zeiten der Unsicherheit

Die gesamte Industrie befindet sich, wie auch unsere Branche, in unsicheren Zeiten. Nach einem mäßigen Jahresstart mit zweistelligen Minusraten in der Produktion und einem Rückgang auch im Auftragseingang zeichnet sich bei der Bewertung der aktuellen Lage nunmehr im zweiten Monat eine Besserung ab. Die Gesamtbeurteilung im Durchschnitt der Branche wird dabei wie selten zuvor der Zustandsbeschreibung einzelner Gießereien nicht gerecht. Selbst in identischen Abnehmerbereichen finden sich sehr unterschiedliche Situationen. Es kommt für Auftrags- und Ertragslage auf die Positionierung des konkreten Kunden im Wettbewerb an, will man zu einer verlässlichen Beurteilung kommen. Generell lässt sich sagen, dass es eines starken zweiten Halbjahres bedürfte, um die Produktion auf dem Vorjahresniveau zu halten.

Diese wirtschaftlich ohnehin schon unsichere Situation darf durch Kostenbelastungen aus staatlichen Maßnahmen nicht noch verschärft werden. Dass die Energiepreise gerade durch die unvermindert ansteigende EEG-Umlage in Europa und weltweit nahezu die Spitzenposition einnehmen, ist nur ein Beispiel hierfür. Leider fielen die Pläne zur dringend notwendigen Senkung der Belastung dem Bundestagswahlkampf zum Opfer. Kontinuierlich informieren wir Sie aber auch über die geplanten Verschärfungen im Bereich des Immissionsschutzrechts, die ebenfalls zu Planungsunsicherheit und Kostenbelastungen führen. In diesem Heft wird der demnächst bei Änderungsgenehmigungen erforderliche Bericht über den Ausgangszustand von Boden und Grundwasser in den Mittelpunkt gestellt. Dieser Bericht kann aber zu einer erheblichen Kostenbelastung und zur Verzögerung von Investitionen führen. Sollten Sie eine Änderung Ihrer Anlage planen, lautet der Rat daher, die vollständigen Antragsunterlagen vor dem Jahresende einzureichen, da der Bericht erst ab Januar 2014 notwendig wird. Angesichts der Verfahrenszeiten ist hier schon Eile geboten.

BDG und IfG unterstützen Sie bei den angesprochenen Themen in vielfältiger Weise, durch Publikationen sowie in Ausschuss- und Arbeitskreissitzungen unter anderem mit vertieften Informationen zu einzelnen Abnehmerbranchen, durch Veranstaltungen zu technischen und wirtschaftlichen Themen, die Raum für den wichtigen Austausch mit Kollegen schaffen, durch politische Arbeit, bei der die Interessen der Branche vertreten werden, durch die gießerei- und praxisbezogene Beratung des IfG sowie durch vielfältige weitere Möglichkeiten.

Nehmen Sie die Angebote wahr, sich zu informieren, sich aktiv in die Verbandsarbeit einzubringen und gießereispezifische Beratung zu erhalten!

Ihr

Max Schumacher

Hauptgeschäftsführer (Wirtschaft)
des Bundesverbandes der Deutschen Gießerei-Industrie
E-Mail: max.schumacher@bdguss.de



Foto: Andreas Bedhareck



Foto: Fendt

16 Landtechnik – Landwirte weltweit auf Investitionskurs



Foto: BDG

17 Energieeffizienter Gießereibetrieb 2.0 – Leitfaden aktualisiert und online verfügbar



Foto: Fendt

12 BDG-Arbeitskreis „Guss für den Maschinenbau“ – Landtechnikperspektiven in der Diskussion

- 6 Gießerei-Industrie aktuell – Lageberichte
- 12 BDG intern
- 14 Wirtschaft & Politik
- 19 ArGeZ
- 20 Außenwirtschaft & Zoll
- 22 Umwelt- & Energiepolitik
- 26 Betriebswirtschaft
- 32 Technik
- 34 NE-Nachrichten
- 37 Aus den Verbänden

- RUBRIKEN**
- 3 Editorial
 - 40 Recht, Steuern, Finanzen
 - 42 Termine
 - 46 Impressum

26

Betriebswirtschaft
Außenhandel 2012 – Importe so teuer wie nie zuvor!



Foto: Andreas Bednarek